



Pauschalvertrag 0922847700

Zwischen

der GEMA, Gesellschaft für musikalische Aufführungs- und mechanische Vervielfältigungsrechte,
Sitz Berlin,
vertreten durch ihren Vorstand, Dr. Tobias Holzmüller (Vorstandsvorsitzender),
Lorenzo Colombini, Georg Oeller und Ralph Kink,
Keithstr. 7, 10787 Berlin,
Rosenheimer Straße 11, 81667 München,

- im nachstehenden Text kurz „GEMA“ genannt -

und

dem Bayerischen Trachtenverband e.V.
vertreten durch den 1. Vorsitzenden, Günter Frey,
Geschäftsstelle: Holzhausen 1, 84144 Geisenhausen,

- im nachstehenden Text kurz „Organisation“ genannt -

wird folgender Pauschalvertrag geschlossen:

Präambel

Im Laufe des Jahres 2025 soll durch einen gemeinsam erarbeiteten Plan, mit den erforderlichen Maßnahmen auf beiden Seiten (Abstimmung, Teilnahme, Kommunikation, Angebot von Webinaren etc.), auf eine Meldung, der vom Pauschalvertrag erfassten Veranstaltungen, über das GEMA Portal, mit dem Ziel der vollständigen Umsetzung zum 01.01.2026, hingearbeitet werden.

1. Vertragsdauer

Der Vertrag wird für die Zeit vom 01.01.2025 bis 31.12.2025 geschlossen und endet, ohne dass es einer gesonderten Kündigung bedarf.

2. Vertragshilfe

Der Bayerische Trachtenverband gewährt der GEMA Vertragshilfe. Die Vertragshilfe besteht darin,

- (1) dass der Bayerische Trachtenverband die GEMA bei der Erfüllung der Aufgaben der GEMA durch geeignete Aufklärungsarbeit und kooperative Zusammenarbeit weitestgehend unterstützt. Hierzu gehört insbesondere, dass die Mitgliedsverbände und deren Vereine dazu angehalten werden, ihre Veranstaltungen rechtzeitig bei der GEMA anzumelden, die Vergütungen für nicht-pauschal abgegoltene Veranstaltungen bei Fälligkeit zu zahlen, ihrer gesetzlichen Verpflichtung zur Einreichung von Musikfolgen nachkommen sowie die für die Kommunikation vorgesehenen Kanäle (Nutzung des Online-Portals) einzuhalten. Außerdem verpflichtet sich der Bayerische Trachtenverband, seinen Mitgliedsverbänden und deren Vereine regelmäßig über GEMA-relevante Themen zu informieren und der GEMA ein Belegexemplar zur Verfügung zu stellen bzw. einen anderweitigen Nachweis zu erbringen;
- (2) dass sich der Bayerische Trachtenverband verpflichtet, der GEMA die Namen und Adressen der berechtigten Mitgliedsverbänden und deren Vereine (bei juristischen Personen auch den Namen und die Adresse des Vorsitzenden bzw. Geschäftsführers) zu nennen und diese Informationen fortlaufend aktualisiert zur Verfügung zu stellen. Die Meldung der Mitgliedsverbände und deren Vereine erfolgt ausschließlich durch den Bayerischen Trachtenverband als Excel-Datei in einem hierfür von der GEMA zur Verfügung gestellten und auf der Website der GEMA abrufbaren Format. Sobald die GEMA die Voraussetzungen für eine Online-Meldung geschaffen hat, wird der Bayerische Trachtenverband die Daten online melden und aktuell halten. Die Nutzung der nach diesem Absatz übermittelten Daten ist nur für die Zwecke dieses Vertrages gestattet.
- (3) Die Meldung von den Mitgliedsverbänden und deren Vereine erfolgt bis zum 31.01.2025 gegenüber verbandmeldung@gema.de.

3. Berechtigungskreis:

Der Pauschalvertrag wird für den Bayerischen Trachtenverband e.V. und für seiner Mitgliedsverbände und deren Vereine abgeschlossen.

4. Anmeldung pauschal abgegotener Veranstaltungen

- (1) Die Mitgliedsverbände bzw. deren Vereine des Bayerischen Trachtenverbandes melden ihre Veranstaltungen mit den jeweils zur Lizenzierung erforderlichen Angaben über das GEMA Portal: <https://www.gema.de/portal/>
- (2) Bis 31.12.2025 akzeptiert die GEMA auch Anmeldungen per E-Mail an kontakt@gema.de. Die GEMA stellt hierfür die Anmeldevordrucke auf ihrer Homepage www.gema.de zur Verfügung. Der Verband hält seine Mitglieder an, diesen Vordruck zu verwenden.

(3) Die Anmeldung von Musikdarbietungen, die durch den Jahrespauschalbetrag gemäß Ziffer 6. abgegolten sind, ist der GEMA spätestens ein Monat nach der Veranstaltung zu melden. Die Anmeldung hat folgende Angaben zu enthalten:

- Tag der Veranstaltung
- Art der Veranstaltung
- Ort der Veranstaltung mit genauer Adresse
- Name des Veranstaltungsorts
- Name und Größe des Veranstaltungsraumes in m² (von Wand zu Wand gemessen)
- Art des Musikmittels (Live-Musik, Tonträger)
- Höhe des Eintrittsgeldes, des Tanzgeldes oder eines sonstigen Unkostenbeitrages
- Beginn und Ende (Uhrzeit) der Musikwiedergabe
- genaue Anschrift des Veranstalters.

5. Anmeldung von nicht pauschal abgegoltenen Veranstaltungen

(1) Die Anmeldung von Musikdarbietungen, die durch den Jahrespauschalbetrag gemäß Ziffer 6. nicht abgegolten sind, hat spätestens drei Tage vor Stattfinden jeder Veranstaltung bei der GEMA über das GEMA Portal: <https://www.gema.de/Portal> zu erfolgen. Die Anmeldung hat folgende Angaben zu enthalten:

- Tag der Veranstaltung
- Art der Veranstaltung
- Ort der Veranstaltung mit genauer Adresse
- Name des Veranstaltungsorts
- Größe des Veranstaltungsraumes in m² (von Wand zu Wand gemessen)
- Art des Musikmittels (Live-Musik, Tonträger, Public Viewing etc.)
- Höhe des Eintrittsgeldes, des Tanzgeldes oder eines sonstigen Unkostenbeitrages
- Beginn und Ende (Uhrzeit) der Musikwiedergabe
- genaue Anschrift des Veranstalters.

(2) Nachweislich unvorhergesehene Aufführungen, die durch den Jahrespauschalbetrag gemäß Ziffer 6. nicht abgegolten sind, werden von der GEMA noch als rechtzeitig angemeldet angesehen, wenn die Anmeldung innerhalb von einer Woche nach dem Aufführungstag mit einer entsprechenden Erklärung vorgenommen wird.

(3) Bei Meldungen, die verspätet erfolgen, entfällt der Gesamtvertragsnachlass. Die GEMA behält sich auch vor, in diesen Fällen Schadenersatzansprüche mit 100% Zuschlag zur normalen tariflichen Vergütung geltend zu machen.

6. Pauschalvergütung

- (1) Der Bayerische Trachtenverband verpflichtet sich, einen Jahrespauschalbetrag für **2025 von EUR 49,54 netto** zuzüglich der gültigen Umsatzsteuer und jeweils je Verband, Gau und Verein für die Musikaufführungen des Verbandes, der Gaue und Vereine an die GEMA zu entrichten.
- (2) Die Anzahl aller Mitgliedsverbände und deren Vereine sind bis zum 31.01.25 zu melden.
- (3) Der Jahrespauschalbetrag nach Ziffer 6. (1). ist zum 31.01.25 fällig und zahlbar nach Rechnungsstellung durch die GEMA.

7. Pauschalregelung

- (1) Durch den Jahrespauschalbetrag gemäß Ziffer 6. sind Musikdarbietungen folgender Brauchtumsveranstaltungen abgegolten:

Bayerische Brauchtumsveranstaltungen gemäß der Satzung des Bayerischen Trachtenverbandes wie z.B. Verbandsfeste, Jubiläen und Fahnenweihen, Festzüge, Jugendtage, Preisplattln u.-tanzen, Volkstänze, bzw. Bayerischer Tanz, Mai-, Plan-Kirchweihbaumaufstellen, Heimat- Volksmusik- und Brauchtumsveranstaltung, Passions- und Adventsingens, Weihnachtsfeiern sowie Brauchtum im Laienspiel (Theateraufführung).

- (2) Durch den Jahrespauschalbetrag sind die Aufführungstantieme für die Musikdarbietungen in den in Ziffer 7. (1) angegebenen Veranstaltungen nur abgegolten, wenn
 - die Veranstaltungen ausschließlich der Pflege bayerischem Volks- und Brauchtums dienen und
 - die Verbände bzw. Mitgliedsvereine alleinige Veranstalter sind.
- (3) Sollten mehrere Verbände/Mitgliedervereine gemeinsam Veranstalter von einer Aufführung sein, ist die Aufführungstantieme für die Aufführung von Musikdarbietungen, bei den in Ziffer 7. (1) in Verbindung mit 7. (2) angegebenen Veranstaltungen nur dann durch die Jahrespauschale abgegolten, wenn alle Veranstalter Mitglieder im Bayerischen Trachtenverband sind.

8. Programme / Musikfolgen

- (1) Veranstalter von Live-Musik sind gesetzlich verpflichtet, nach der Veranstaltung eine Aufstellung über die bei der Veranstaltung dargebotenen Werke (Setlist) über das Online-Portal zu übersenden.
- (2) Abweichend davon wird mit dem Bayerischen Trachtenverband e.V. folgendes vereinbart:
 - Für Live-Musikaufführungen mit ungeschütztem Musikrepertoire, die durch die Pauschalregelung gemäß Ziffer 7. abgegolten sind, ist keine Einreichung der Musikfolge erforderlich. Dies ist auf dem Anmeldevordruck bzw. im Portal im Feld Bemerkung mitzuteilen.
 - Für Live-Musikaufführungen mit geschütztem Musikrepertoire, die durch die Pauschalregelung gemäß Ziffer 7. abgegolten sind, sind nur die geschützten Werke auf der Musikfolge anzugeben.

- (3) Kommt der Veranstalter dieser Pflicht nicht innerhalb von 6 Wochen nach der Veranstaltung nach, werden zusätzlich 10 % der tariflichen Vergütung unter Berücksichtigung tariflicher Zu- und Abschläge in Rechnung gestellt.
Etwaige Gesamtvertragsnachlässe werden dabei von der Berechnungsbasis ausgenommen und nicht berücksichtigt. Der Anspruch der GEMA auf Einreichung der Musikfolge bleibt hiervon unberührt.

9. Allgemeine Bestimmungen

- (1) Mündliche Nebenabreden sind nicht getroffen.
- (2) Änderungen, Ergänzungen oder die Aufhebung dieses Pauschalvertrages bedürfen für ihre Rechtswirksamkeit der Textform.
- (3) Sollten Bestimmungen dieses Vertrages ganz oder teilweise nicht rechtswirksam oder nicht durchführbar sein oder ihre Rechtswirksamkeit oder Durchführbarkeit später verlieren, so soll hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen des Vertrages nicht berührt werden.

München,

Geisenhausen,

Georg Oeller
(Vorstand GEMA)

Günter Frey
(1. Vorsitzender)

Johannes Everding
(Geschäftsentwicklung)